

[Hier eingeben]

Fördermöglichkeiten für Gastronomie und Einzelhandel

Stand: 06.02.2023 Claudia Betz

Unterstützung Bayerisches Wirtschaftsministerium:

<https://bayern-hilft-haendlern.de/>

Neben den finanziellen Hilfestellungen unterstützt das bayerische Wirtschaftsministerium Einzelhändler und Werbegemeinschaften mit zwei maßnahmenbezogenen Initiativen. Das Programm unter dem Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“ unterstützt im Jahr 2022 erneut Stadt- und Werbegemeinschaften in der aktuellen Situation bei der Planung und Durchführung von drängenden Handlungsansätzen und Projekten.

Innenstadt beleben – Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr:

<https://www.innenstaedte-beleben.bayern.de/foerdergegenstand/index.php>

Gefördert werden kurzfristige Maßnahmen im Innenstadtbereich: Städtebauliche Konzepte zur Weiterentwicklung der Innenstädte, Städtebauliches Innenstadtmanagement, Projektfonds zur Innenstadtentwicklung, Vorübergehende Anmietung leerstehender Räumlichkeiten durch die Gemeinde, Restrukturierung von Einzelhandelsgroßimmobilien, Zwischenerwerb leerstehender Einzelhandelsimmobilien, Bauliche Investitionen für Zwischennutzungen, Kommunale Förderprogramme für Erdgeschossnutzungen. Zusätzlich gefördert werden längerfristige Maßnahmen im Innenstadtbereich: Baulich-investive Maßnahmen zur Belebung der Innenstädte

Projekte/Leerstände:

<https://unsere-stadtimpulse.de/>

Erster bundesweiter, zertifizierter Projektpool für Innenstadt, Handel und städtisches Leben. Sie suchen bewährte und geprüfte Lösungen für die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen unserer Innenstädte und Ortszentren? Hier werden erfolgreich umgesetzte Projekte vorgestellt, mit denen nachvollziehbare lokale Erfolge verbunden sind – ein echter Best Practice Werkzeugkasten.

Förderung Wasserstofftankstellen – Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie:

<https://www.stmwi.bayern.de/foerderungen/wasserstofftankstelleninfrastruktur/>

Mit dem Bayerischen Förderprogramm zum Aufbau einer Wasserstofftankstelleninfrastruktur setzt die Bayerische Staatsregierung Investitionsanreize, um schnellstmöglich einen Ausbau von Wasserstofftankstellen in allen Teilen Bayerns zu erreichen.

Ladeinfrastruktur E-Fahrzeuge in Bayern – Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie:

<https://www.stmwi.bayern.de/foerderungen/ladeinfrastruktur/>

Um den Markthochlauf der Elektromobilität weiter zu beschleunigen, ist der flächendeckende Ausbau der Ladeinfrastruktur in Bayern elementar. In Ergänzung zu den Maßnahmen der Bundesregierung hat sich die Bayerische Staatsregierung das Ziel gesetzt, mit einem eigenen Landesförderprogramm den Aufbau der Ladeinfrastruktur weiter voranzutreiben. Derzeit ist kein Förderaufruf geöffnet.

[Hier eingeben]

Überblick in G wie Gastro:

<https://g-wie-gastro.de/unternehmensfuehrung/oeffentliche-foerdermittel/index.html>

Beratung & Weiterbildung: BAFA Förderung Unternehmerisches Know-How mit 50% - Förderquote bis zu 3.750 EUR <https://www.ihk-muenchen.de/de/Service/Gr%C3%BCndung/Coaching/BAFA-Coaching-f%C3%BCr-Gr%C3%BCnder-und-Unternehmer/>

Beratung und Coaching für GründerInnen und Unternehmen: Das Programm "Förderung von Unternehmensberatungen für KMU" ist ein Angebot des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz sowie der Europäischen Union (Europäischer Sozialfonds). Im Programm „Förderung von Unternehmensberatungen für KMU“ können am Markt bestehende kleine und mittlere Unternehmen (KMU) einen Zuschuss zu den Kosten einer Unternehmensberatung erhalten, der es ihnen erleichtern soll, externen Rat in Anspruch zu nehmen, um ihr Unternehmerpotential und ihre Handlungskompetenzen zu vertiefen. Gefördert werden Unternehmen im Haupterwerb und im Nebenerwerb sowie Unternehmensübernahmen.

Investitionen und Betriebsmittel: Förderkredite durch die KfW als Unternehmerkredit mit günstigen Zinsen und ggf. langen Laufzeiten <https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/>

Auch die LfA -Förderbank Bayern bietet Unterstützung bei Krisen im Unternehmen durch vergünstigte Kredite und auch Bürgschaften an:

<https://lfa.de/website/de/foerderangebote/stabilisierung/wer/index.php>

Über die IHK können Termine zu den Produkten der LfA gebucht werden.

Tel. 089.5116-2222

Mittelständische gewerbliche Unternehmen in Liquiditäts- und Rentabilitätsschwierigkeiten können auf Krisenhilfe durch die LfA bauen. Voraussetzung für ein LfA-Engagement ist, dass ein tragfähiges Konzept vorliegt und das Unternehmen wirtschaftlich nicht überschuldet ist (eventuell können stille Reserven und Privatvermögen anerkannt werden).

Eingliederungszuschuss der Agentur für Arbeit (z.B. Neueinstellung, Eingliederung in Arbeitsprozess) https://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/eingliederungszuschuss-zur-foerderung-arbeitsaufnahme?pk_vid=254c97b13343960716740453447bf72f

Als Arbeitgeberin oder Arbeitgeber können Sie den Eingliederungszuschuss erhalten, wenn Sie offene Stellen mit Bewerberinnen oder Bewerbern besetzen, die arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldet sind oder Bürgergeld beziehen.

Energieförderprogramme in Bayern - Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie:

<https://www.stmwi.bayern.de/foerderungen/energiefoerderung/>

Härtefallhilfe Energie Bayern - Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie: das Programm startet in den nächsten Wochen und hilft energieintensiven Betrieben zur finanziellen Entlastung.

<https://www.stmwi.bayern.de/foerderungen/energie-haertefallhilfe/>

Die Bayerische Energie-Härtefallhilfe ergänzt branchenübergreifend die Entlastungspakete und den wirtschaftlichen Abwehrschirm des Bundes, um Preissteigerungen für Energie abzufedern. Kleine und

[Hier eingeben]

mittlere Unternehmen (KMU) und Selbständige, die aufgrund der Energiekrise außerordentliche Belastungen zu tragen haben und dadurch absehbar in ihrer wirtschaftlichen Existenz bedroht sind (Härtefälle), können im Rahmen der Bayerischen Energie-Härtefallhilfe unterstützt werden.

Go-Digital – Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz:

<https://www.bmwk.de/Redaktion/DE/Artikel/Digitale-Welt/foerderprogramm-go-digital.html>

Beratung zur Digitalisierung von KMUs je nach Branche mit bis 50% Unterstützung (bis 650 EUR/Tag, max. 30 Tage)

Die zunehmende Digitalisierung des gesamten Geschäftsalltags ist aktuell eine der größten Herausforderungen für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) und das Handwerk. Die digitale Transformation betrifft alle Branchen und Geschäftsbereiche. Um sich im Wettbewerb nachhaltig behaupten zu können, ist es jedoch wichtig, die Digitalisierung in allen Geschäftsprozessen im Unternehmen fest zu etablieren.

Hier setzt das Förderprogramm "go-digital" an: Mit seinen fünf Modulen „Digitalisierungsstrategie“, „IT-Sicherheit“, "Digitalisierte Geschäftsprozesse", „Datenkompetenz – go-data“ und "Digitale Markterschließung" richtet sich "go-digital" gezielt an kleine und mittlere Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft und an das Handwerk. Individuell und praxiswirksam bietet das Programm Beratungs- und Umsetzungsleistungen, um Unternehmen auf dem Weg in die digitale Zukunft zu unterstützen.

Digitalbonus Bayern - Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie: Förderung zur Digitalisierung im Unternehmen: Z.B. Zuschuss für IT-Hardware/-Software über Regierung von Oberbayern:

<https://www.digitalbonus.bayern/>

Die Digitalisierung ist eine gewaltige Chance. Jedes Unternehmen braucht eine digitale Strategie – je höher der Digitalisierungsgrad, desto größer sind die Chancen auf den Geschäftserfolg. Wettbewerbsfähigkeit erhalten und Wachstumspotentiale nutzen – im Zeitalter der Digitalisierung ist das vor allem für kleine Unternehmen eine große Herausforderung. Oft fehlt es an Zeit und Geld, um notwendige Investitionsentscheidungen zu treffen, Entwicklungsarbeiten anzugehen oder die Umstellung auf neue digitale Systeme und Geschäftsmodelle zu stemmen.

Mit dem Förderprogramm Digitalbonus will der Freistaat Bayern die kleinen Unternehmen unterstützen, sich für die Herausforderungen der digitalen Welt zu rüsten. Der Digitalbonus ermöglicht den Unternehmen, durch IKT-Hard- und Software Produkte, Prozesse und Dienstleistungen zu digitalisieren und die IT-Sicherheit zu verbessern.

Der Digitalbonus ist eines der ersten Förderprogramme bei dem eine vollständig digitale Antragstellung möglich ist. Die Antragsformulare konnten dank des ELSTER-Unternehmenskontos weiter automatisiert werden, so dass die Antragstellung jetzt noch einfacher ist – ganz ohne Papier!

Tourismus-Fördermittel - Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie:

<https://www.stmwi.bayern.de/foerderungen/tourismusfoerderung/>

Nachfolge/Betriebsübergabe: Vorgründungs-/Nachfolgecoaching durch das Bayerische Wirtschaftsministerium:

<https://www.ihk-muenchen.de/de/Service/Gr%C3%BCndung/Coaching/Vogr%C3%BCndungs-und-Nachfolgecoaching/>

Informationsgespräche und Beratung können bei der IHK Nürnberg, Frau Caglar geführt werden, Tel.: 0911 1335 1421

[Hier eingeben]

E-Mail: esin.caglar@nuernberg.ihk.de

Als Existenzgründer/in oder Unternehmensnachfolger/in können Sie in der Vorgründungsphase bzw. vor einer Firmenübernahme ein gefördertes Coaching in Anspruch nehmen. Auf Antrag bei der IHK erhalten Sie Zuschüsse bis zu 70 Prozent der Beratungskosten.

Generell finden Sie hier einen Überblick zu bayerischen und bundeseinheitlichen Förderprogrammen mit Suchfunktion:

https://www.foerderdatenbank.de/SiteGlobals/FDB/Forms/Suche/Foederprogrammuche_Formular.html?cl2Processes_Foerdergebiet=bayern&submit=Suchen&filterCategories=FundingProgram&templateQueryString=einzelhandel